

Gut bezahlte Studentenjobs können Unternehmen bei Fachkräftemangel helfen

Köln, 01.04.2017 - "Erfahrung sammeln oder Geld verdienen", was ist Studierenden wichtiger bei der Wahl des Studentenjobs?

Für die Mehrheit der Studierenden gehört die Erwerbstätigkeit zum Alltag. Über 1,7 Mio Studierende, das entspricht 61 Prozent der 2,8Mio in Deutschland eingeschriebenen Studenten, gehen neben dem Studium in der Vorlesungszeit arbeiten. Laut Sozialerhebung der Deutschen Studentenwerke, wenden sie im Durchschnitt hierfür 13h pro Woche auf.

Jobsuma hat in einer Online-Umfrage 6.000 Studierende befragt, warum Sie vorrangig einen Studentenjob suchen. Dabei gaben 81 Prozent „Geld als Hauptmotiv“ bei der Auswahl des Studentenjobs an. Für lediglich 19 Prozent stand „Arbeitserfahrung sammeln“ im Vordergrund.

Mit einem guten Stundenlohn für Studentenjobs und Werkstudententätigkeiten können demnach Arbeitgeber punkten. Für Unternehmen die mit Fachkräftemangel zu kämpfen haben, können gut bezahlte Studentenjobs ein Weg sein, mit den zukünftigen Akademikern früh in Kontakt zu kommen und sich ohne lange Bindungsverpflichtung ein gutes Bild von Ihnen und Ihren Talenten machen. Wenn der Job dann nicht nur gut bezahlt wird, sondern auch das Arbeitsumfeld stimmt, wird sicherlich aus dem einen oder anderen Werkstudenten ein guter neuer Mitarbeiter.

Über Jobsuma

Die Jobsuma GmbH betreibt Jobportale für Studenten und Absolventen. Hierzu gehören www.Jobsuma.de – die bundesweit größte Jobsuchmaschine für Studierende, www.Praktikum.com und diverse regionale Jobbörsen für Studenten & Absolventen.

Pressekontakt: Jobsuma GmbH, David Zielen, Neuenhöfer Allee 49-51, 50935 Köln, Tel.: 0221/3675997-19, d.zielen@jobsuma.de, www.jobsuma.de